

Schlegel, August Wilhelm: Geht in Frieden nur nach Haus (1806)

1 Geht in Frieden nur nach Haus,
2 Denn ich komme nicht heraus.
3 Schreit ihr doch bei jedem Plunder
4 Immer gleich: heraus! heraus!
5 Tobt nicht oft das ganze Haus,
6 Wie ein schwangerer Berg, o Wunder!
7 Und es kommt nur eine Maus.
8 Wer so willig kommt heraus,
9 Käme wahrlich bald herunter.
10 Drum, und machtet ihr's noch bunter,
11 Gieng' es drüber auch und drunter,
12 Bräch' mit Krachen ein das Haus
13 Von dem tollen Saus und Braus:
14 Heute regt sich keine Maus.
15 Meine Herrn, es wird nichts draus;
16 Geht in Frieden, geht nach Haus!
17 Lampenputzer, lösch' nur aus.

(Textopus: Geht in Frieden nur nach Haus. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39418>)